**Highlights auf dem LAPP Messestand**

**Nachhaltige Lösungen und neue Produkte**

***Stuttgart, 06. November 2024* – Mit der SPS 2024 steht der alljährliche Höhepunkt für die Automatisierungsbranche vor der Tür – und mit dabei ist LAPP. Der führende Anbieter von integrierten Lösungen und Markenprodukten im Bereich der Kabel- und Verbindungstechnologie bringt in diesem Jahr einige Highlight-Produkte und Lösungen für die smarte und digitale Automation mit auf den Messestand in Halle 2, Stand 310.**

Kabel und Verbindungslösungen braucht es überall. Sie sind die wortwörtlichen Lebensadern der Industrie, im Maschinenbau und für die Steuerungs- und Automatisierungstechnik. Auf dem LAPP Messestand können Anwender:innen das besonders gut am neuen, interaktiven Applikationsmodell nachvollziehen, dass die Applikationen und Einsatzbereiche der LAPP Verbindungslösungen in den Bereichen erneuerbare Energien, Gleichstrom und Intralogistik veranschaulicht und in die Themen eintauchen lässt. LAPP Expert:innen stehen den Besucher:innen jederzeit für einen fachlichen Austausch zur Seite.

Ein weiteres Highlight auf dem LAPP Stand findet sich in diesem Jahr im Bereich Harnessing Solutions, der Rundumsorglos-Lösung von LAPP für Kabel- und Servokonfektionen sowie Schleppketten aus einer Hand. Besucher:innen können sich hier über das Zusammenspiel aller LAPP Komponenten informieren und beraten lassen. Einblicke in die gesamte Bandbreite der LAPP Lösungen mit allen angebotenen Services und Produkten erhalten Anwender:innen hier ebenfalls.

**Erstmals Remote I/O-Geräte von LAPP**

Auch Neuprodukte von LAPP dürfen auf der Messe nicht fehlen: Auf der SPS stellt das Stuttgarter Unternehmen erstmals Remote I/O-Geräte mit IO-Link Technologie „Made in Germany“ vor. Diese Geräte ermöglichen die dezentrale Erfassung und Steuerung von Prozessdaten außerhalb des Schaltschranks, ideal für Anwendungen wie Förderanlagen. Durch den Einsatz von IO-Link wird der Verdrahtungsaufwand deutlich reduziert und eine bidirektionale Kommunikation bis zur Feldebene ermöglicht. Die Remote I/O-Geräte von LAPP unterstützen mehrere Protokolle wie PROFINET, EtherNET/IP und Modbus TCP und bieten erweiterte Diagnosemöglichkeiten. Eine einfache Konfiguration ist via Web-Interface möglich, die I/O-Verbindung nutzt Standardleitungen von einer Länge bis zu 20 Metern. IO-Link ist dabei deutlich kosteneffizienter als Ethernet.

Neuigkeiten gibt es auch im Bereich der LAPP Marke EPIC®, denn LAPP erweitert sein Steckverbinder-Portfolio mit zahlreichen Innovationen, ebenfalls „Made in Germany“. Das Re-Design der Rechtecksteckverbinder-Serien H-B und H-A sowie neue feldkonfektionierbare Datensteckverbinder wie der EPIC® DATA RJ45 Cat.6A und Cat.8.1 stehen im Mittelpunkt der Neuerungen und werden auf der SPS 2024 erstmals vorgestellt. Mit dabei sind darüber hinaus auch neue Varianten des EPIC® SENSOR und POWER M12 Einbausteckers für Sensor-Aktor-Schnittstellen und Drehstrommotoren. Zum ersten Mal bringt LAPP darüber hinaus Batteriestecker für Energiespeichersysteme auf den Markt, die eine sichere und effiziente Verkabelung ermöglichen.

**Innovationen und Expert:innenaustausch im LAPP futureLab**

Im futureLab dem Hub für Technologietrends und Innovationen auf dem LAPP Messestand, sind die EPIC® Steckverbinder in diesem Jahr ebenfalls vertreten, denn LAPP präsentiert auf der SPS 2024 in Nürnberg erstmals Steckverbindergehäuse, die aus teilweise biobasierten Rohstoffen bestehen. Der EPIC® H-A 3 bio-based sowie der EPIC® H-Q TG bio-based bieten die gleichen technischen Eigenschaften wie ihre fossilen Pendants. Hergestellt aus einem Bio-Kunststoff auf Maisstärkebasis, reduzieren sie den gebundenen Kohlenstoff um 35 %.

Weitere Highlights im futureLab sind in diesem Jahr die Themen Product Carbon Footprint (PCF) und Additive Fertigung: LAPP hat mit Weitsicht damit begonnen, den PCF eigener Produkte zu bestimmen, geprüft wird von der DEKRA. Auf der SPS stellt das Unternehmen die ersten verifizierten PCFs für Produkte aus der ÖLFLEX®-Serie vor. Beim Trendthema Additive Fertigung kommen bei LAPP Kundennutzen und Zukunftsblick zusammen: Hier entstehen über Nacht kundenspezifische und maßgeschneiderte Prototypen und Lösungen. Zu diesen und allen weiteren Trend- und Technologiethemen stehen Expert:innen für Fachgespräche und Ideenaustausch bereit.

Das LAPP Expert:innenteam auf dem Messestand wird in diesem Jahr erstmals um Kolleg:innen aus dem Human Resources Bereich ergänzt. Sie informieren zu Berufseinstiegen und geben Auskunft zu den vielfältigen Karrieremöglichkeiten beim Stuttgarter Kabelhersteller.

\*\*\*

**Bildmaterial**

Zu dieser Presseinformation steht Ihnen digitales Bildmaterial in druckfähiger Auflösung bereit. Die Fotos dürfen honorarfrei verwendet werden. Grafische Bearbeitungen sind nicht gestattet, außer dem Freistellen des Hauptmotivs.

|  |  |
| --- | --- |
|  | **LAPP auf der SPS in Nürnberg**Der Stuttgarter Kabelhersteller bringt auch in diesem Jahr wieder neue Highlights mit auf den Messestand. Foto: LAPP Das Bild können Sie [hier](https://mediapool.lapp.com/d/0859ad57e4f648d193963c12f5776e0a) herunterladen.  |

**Pressekontakt:**

|  |  |
| --- | --- |
| LAPP Austria GmbHBremenstraße 8A – 4030 Linzwww.lappaustria.at | Claudia StieglbauerTel. +43 (0) 732 781272 201claudia.stieglbauer@lapp.com  |

**Über LAPP:**

Die LAPP Austria GmbH – ein Unternehmen der LAPP Gruppe mit über 100 weltweiten Vertretungen, 41 Vertriebsgesellschaften, 19 Produktionsstandorten und rund 5.500 Mitarbeitern – ist einer der führenden Anbieter von integrierten Lösungen und Markenprodukten im Bereich der Kabel- und Verbindungstechnologie.

Weitere wichtige Absatzmärkte sind die Lebensmittelindustrie, der Energiesektor und die Mobilität. Auf dem österreichischen Markt ist das Unternehmen seit über 25 Jahren präsent.

Zum Portfolio des Unternehmens gehören Kabel und hochflexible Leitungen, Industriesteckverbinder und Verschraubungstechnik, kundenindividuelle Konfektionslösungen, Automatisierungstechnik und Robotiklösungen für die intelligente Fabrik von morgen und technisches Zubehör. LAPPs Kernmarkt ist der Maschinen- und Anlagenbau.

**Folgen Sie LAPP:**

**** ** **